

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **62 (1936)**

Heft 18

PDF erstellt am: **09.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



# MAI

Mai ist die Knospe  
Am Baume des Jahres,  
Das schmückende Band  
Im Knoten des Haares,  
Das lachende Auge,  
Der springende Quell,  
In ernsthafter Reihe  
Der muntre Gesell.

Sein Blütenmund ruft,  
Und die Herzen erwachen.  
Er ladet die Liebe  
In seinen Nachen,  
Und wer nicht verstockt,  
Folgt gern dem Appell —  
In ernsthafter Reihe  
Ein muntre Gesell!

Rudolf Nussbaum

## Ausland-Schweizer über die Schweiz

Liebe Ausland-Schweizer!  
Für eine Sonder-Nummer mit obigem Titel  
suchen wir Eure Mitarbeit.  
Schickt uns Eure Meinung.  
Kurz und bündig und möglichst gespickt mit  
anschaulichen Beispielen und schlagenden  
Vergleichen.

Alle Zuschriften an die Text-Redaktion,  
Bahnhofstr. 16 256, Zürich. Tatsachen  
haben den Vorzug.

Herzlichen Dank voraus

Bö und Beau.

## Das Rätsel der Woche

Wer ist der grösste Optimist?

Der Negus — — weil er noch im-  
mer an den Völkerbund glaubt! cop

## Schwyzer-Dütsch

Politischer Gägner heisst of guet  
Schwyzerdütsch immer no: dumme  
Ch...!

En Fortschritt wär da also au nu mögli.  
Jg

## BASEL SINGER-HAUS

### AU PREMIER

Das kleine Lunch 2.50.  
Güggeli vom Grill.  
Offener Bier-Ausschank.

### In der LOCANDA:

Die Spezialitäten der Tes-  
siner- und ital. Küche.  
Prima offene Weine.

Zusammenkunft zum schwarzen Kaffee.

Auto-Parkierung: Marktplatz.

U. A. Mislin.



«Möchten Sie die Frau eines Milliardärs  
sein?»

«Nein, aber seine Witwe!»

Le Rire, Paris

## Punkto Blutprobe

Kürzlich treffe ich meinen Freund  
Samü. Es wundert mich, dass er einen  
Chauffeur hat, denn sonst fuhr er sein  
Auto immer selbst. Erstaunt frage ich,  
seit wann er zum Fahren Hilfe brau-  
che, und Samü erklärt mir: «I ha  
drum chürzlig es Mandli agfahre u wo  
mr dr Tokter e chli Wiisse use gla

het, si nid ganz gnue Prozänt Bluet  
drinne gsi. Jetz hei si mr d'Fahrbe-  
willigung etzoge.» Hajo

## Frage und Antwort

Warum ist die Expansion für  
Deutschland eine Lebensnotwendig-  
keit?

Weil es ihm schon jetzt an geeig-  
netem Land für neue Militärflugplätze  
zu fehlen beginnt! Drihi

(... jawoll, mussten sie doch schon  
unterirdische bauen, denken Sie ... wo  
man doch sonst in der Luft fliegt!

Der Setzer.)

## Oh diese Fremdwörter

«Weisch, mer verchehret grad net  
mit de Nobelschte, aber au net mit  
de g'wöhnliche Lüt; weisch, so mit  
der Demi-monde!» Jg

## Splitterchen

Wenn Du nicht das Streichholz  
sparst, so hast Du mal kein Feuer.

Miger

## BOOTH'S DRY GIN



Generalvertr. für die Schweiz:  
BERGER & Co., LANGNAU